

Zentrale Vergabestelle für Zuschussanträge

Eingebracht vom Ausschuss A2 über den Erweiterten Vorstand

Antrag Nr. 39-23-26
Vollversammlung vom 26.02.2024

I. Antrag:

Der Migrationsbeirat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München soll eine zentrale Anlauf-, Beratungs- und Vergabestelle für Zuschussanträge für Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen etc. einrichten.

II. Begründung:

Die ehrenamtliche Tätigkeit vieler Bürger*innen in München trägt maßgeblich zur Bereicherung der Stadtgesellschaft bei und unterstützt die Verwirklichung von städtischen Zielen wie Teilhabe, Demokratie, Gleichstellung, Bildung sowie kulturelles und soziales Miteinander. Diese ehrenamtliche Arbeit ist jedoch oft auf finanzielle Unterstützung angewiesen, um effektiv zu sein. Insbesondere kleinere Sport-, Kultur- und Gemeinschaftsvereine sowie Selbsthilfegruppen stehen vor Herausforderungen bei der Beantragung und Verwaltung von finanziellen Mitteln.

Die Vielfalt der Förderlandschaft in München ist grundsätzlich groß und sehr positiv zu beurteilen. Die Tatsache, dass Fördermöglichkeiten über verschiedene Organisationen, Referate und Gremien verteilt sind, stellt nicht nur für Gruppen mit Migrationsbiographien eine Barriere dar und erschwert somit den Zugang zu diesen Ressourcen. Dies führt oftmals ab Beginn schon zu einer gravierenden Beeinträchtigung des ehrenamtlichen Engagements.

Um den Prozess der Förderung und Beantragung von Fördermitteln zu vereinfachen und den Zugang zu einem möglichst breiten Teil der Communities greifbarer zu machen sowie um die Effizienz zu steigern, wird die Schaffung einer zentralen Zuschussberatungs- und Vergabestelle vorgeschlagen.

- Eine erste mögliche Lösung könnte bereits darin bestehen, die Informationen über die verfügbaren Fördermöglichkeiten zu zentralisieren und sie leichter

zugänglich zu machen. Dies könnte beispielsweise durch die Schaffung einer zentralen Anlaufstelle und einer eigenen umfassenden Rubrik auf dem Web-Portal muenchen.de geschehen, auf der alle relevanten Informationen über Fördertöpfe gebündelt sind.

- Im zweiten Schritt könnte beispielsweise eine Beratungsstelle geschaffen werden, um Antragstellenden einen persönlichen Zugang zu ermöglichen, um sich mit einem allgemeinen Antrag dorthin zu wenden. Diese könnte aber auch dazu dienen, um sich über die Voraussetzungen zu informieren, und um Hilfe beim Ausfüllen von Formularen anzubieten. Dort könnte anhand der eingereichten Anträge ermittelt werden, aus welchen Quellen das erforderliche Budget bereitgestellt werden kann. Dieser Ansatz zielt darauf ab, sowohl die Antragstellenden als auch die verschiedenen städtischen Referate zu entlasten, indem doppelte Arbeit vermieden wird und Ressourcen effektiver eingesetzt werden.
- Es könnte auch sinnvoll sein, spezielle Unterstützungsmaßnahmen für Gruppen anzubieten, die möglicherweise Schwierigkeiten haben, sich in der Förderlandschaft zurechtzufinden, wie beispielsweise Schulungen oder Beratungsangebote.
- Darüber hinaus wäre es hilfreich, den Antragsprozess und die Anforderungen zu vereinheitlichen, soweit dies möglich ist, um den bürokratischen Aufwand zu reduzieren und den Zugang zu den Fördermitteln zu erleichtern.
- Insgesamt ist es wichtig, die Förderlandschaft so zu gestalten, dass sie für alle barrierearm zugänglich und transparenter gemacht wird, um das ehrenamtliche Engagement in München zu fördern und zu stärken.

Der Migrationsbeirat unterstützt diese Strukturänderung im Zuschussvergabeverfahren, da sie dazu beitragen würde, den Zugang zu finanziellen Mitteln für ehrenamtliche Organisationen zu verbessern und die Verwaltung der Mittel transparenter und effizienter zu gestalten.

III. Beschluss nach Antrag

Der Antrag wird in der Gesamtabstimmung einstimmig mit nachfolgender Änderung unter II. Begründung beschlossen:

Unter dem ersten Aufzählungszeichen (bullet point) wird nach „gebündelt sind.“ der folgende Satz eingefügt:

„Diese Informationen sollten auch mehrsprachig auf der Integreat App zur Verfügung gestellt werden, indem eine neue Rubrik „Zuschüsse“ geschaffen wird.“

gez.
Dimitrina Lang
Vorsitzende

gez.
Lara Galli
1. Stellvertretende Vorsitzende

gez.
Arif Abdullah Haidary
2. Stellvertretender Vorsitzender